

**CMD-SCREENING (CMD-BASISDIAGNOSTIK)**  
der Deutschen Gesellschaft für Funktionsdiagnostik  
und -therapie (DGFD)

..... Patientennummer	..... Name, Vorname	..... Geburtsdatum	..... Untersuchungsdatum
--------------------------	------------------------	-----------------------	-----------------------------

Anamnese (A)	ja	nein
<p><b>A:</b> Haben Sie einmal wöchentlich oder häufiger <b>Schmerzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• im Schläfen- oder Gesichtsbereich,</li> <li>• im Kiefer oder Kiefergelenk,</li> <li>• bei der Kieferöffnung oder beim Kauen</li> </ul> <p><i>und/oder</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwierigkeiten oder <b>Blockierungen</b> bei der Kieferöffnung?</li> </ul>		
Untersuchung (U)	ja	nein
<b>U:</b> Schmerz Kaumuskulatur?		
<b>U:</b> Schmerz Kiefergelenk?		
<b>U:</b> Limitation Kieferöffnung?		
<b>U:</b> Okklusionsstörungen?		
<b>U:</b> Kiefergelenkgeräusche?		

## **CMD-SCREENING (CMD-BASISDIAGNOSTIK)**

der Deutschen Gesellschaft für Funktionsdiagnostik  
und -therapie (DGFD)

### **Indikation**

Vor restaurativer und/oder kieferorthopädischer Behandlungsplanung  
und zur Abgrenzung unklarer Kiefer- und Gesichtsschmerzen  
und/oder orofazialer Dysfunktionen

### **Durchführung Basisdiagnostik**

#### **Untersuchung:**

##### **1. Schmerz Kaumuskulatur:**

bei Palpation der Referenzmuskeln M. temporalis und  
M. masseter superficialis (z. B. nach DC/TMD)

##### **2. Schmerz Kiefergelenk:**

bei prä- oder intraaurikulärer Palpation des Kiefergelenks (z. B. nach DC/TMD)  
oder bei Kieferöffnung

##### **3. Limitation aktive Kieferöffnung (< 40 mm):**

(wiederholte) maximale Kieferöffnung (auch bei Vorliegen von Schmerz) +  
Messung mit Lineal oder Beerendonk-Schieblehre etc.

##### **4. Okklusionsstörungen:**

Prüfung habituelle Okklusion (HO) mit Shimstock- oder Okklusionsfolie oder  
visuell oder mittels Okklusionsgeräuschen

##### **5. Kiefergelenkgeräusche (Knacken oder Reiben):**

bei prä- oder intraaurikulärer Palpation des Kiefergelenks (z. B. nach DC/TMD)  
oder bei Kieferöffnung

Das alleinige Auftreten von Kiefergelenkgeräuschen ohne Bestehen von  
Schmerzen oder Funktionseinschränkungen bedingt in der Regel keine  
Durchführung einer erweiterten Diagnostik.

### **Konsequenz für erweiterte Diagnostik**

(klin. Funktionsanalyse, Bildgebung etc.)

1 x **rotes** Kriterium ja → Erweiterte Diagnostik **solte** durchgeführt werden.

1 x **gelbes** Kriterium ja → Erweiterte Diagnostik **kann** durchgeführt werden.